

Lutz Tannigel als neuer GSVP DB AG Holding im Amt.

"Nu aba ran an de Buletten!"

In Ahrensfelde einem kleinen Ort am Stadtrand von Berlin wurde Lutz im Jahre 1964 geboren.

Nach 10 Jahren Schulzeit in Ahrensfelde, hat es Lutz zur Eisenbahn verschlagen. 1981 startete sein Weg bei der Deutschen Reichsbahn in Berlin, als Lehrling bei der Signal- und Fernmeldemeisterei – Telefone, Lausprecher, Uhren usw. zu montieren und zu reparieren, das interessierte ihn schon immer.

Er qualifizierte sich dann zum Ober- und Hauptmechaniker bis hin zum Werkmeister für Telekommunikationsanlagen und kümmerte sich als dieser auch um die BASA-Anlagen und weitere Bahntechnik in und um Berlin.

Nach 15 Jahren Techniker-Tätigkeit rief ihn die Bahnschule in Berlin-Marzahn. Man benötigte dort gerade einen versierten technischen Fachmann und „Bahn-Praktiker“.

Zunächst betreute er den dort stationierten Lok-Fahrsimulator (es war der erste und einzige den die Deutsche Reichsbahn der damaligen DDR besaß) und zwar als technischer Betreuer sowie auch als betrieblicher Ausbilder. Dazu musste er eine Ausbildung zum S-Bahn-Triebfahrzeugführer durchlaufen, was er erfolgreich und mit Freude tat. Inzwischen ist dieser 55 Jahre alte Simulator-Oldi als eine Museumsgruppe beim BSW in Berlin beheimatet und Lutz ist immer noch dort der „Gute Geist“ des Ganzen.

Sein Arbeitsplatz befindet sich derweil im DB Trainingszentrum Berlin Ostbahnhof. Lutz schult dort vom einfachen Techniker, über Planer, Abnahmeprüfer, Bezirksleiter bis zum Notfallmanager und Eisenbahnbetriebsleiter und vermittelt sein jahrelanges Fachwissen. Nicht nur im Bereich Telekommunikationstechnik inklusive des Europäischen Zugfunks GSM-R. Auch das Thema Bahnstrom und Fahrleitung gehört zu seinem Fachgebiet.



In den letzten 28 Jahren Trainertätigkeit hat er somit schon vielen hunderten Seminarteilnehmern in Theorie und Praxis die erforderlichen Kenntnisse vermittelt und es macht ihm bis heute immer noch ziemliche Freude, sein Wissen weiterzugeben – oftmals im gesamten Bundesgebiet.

Darüber hinaus übernahm er vor 6 Jahren zusätzlich die Funktion der örtlichen Schwerbehindertenvertrauensperson bei DB-Training im Wahlbetrieb BR1 und vertritt die Interessen der schwerbehinderten und gleichgestellten Menschen mit viel Einfühlungsvermögen und Engagement. Im Dezember 2022 wurde er zum 1. Stellvertreter der Gesamtschwerbehindertenvertrauensperson (GSVP) der DB AG Holding gewählt. Mit dem Übergang in die Pension von Hubert Sandner als GSVP übernahm Lutz das Amt als GSVP der Holding der DB AG seit dem 01.Mai 2024.

In der Freizeit kann er sich dann auch noch einigen Hobbys widmen. Dazu gehören Haus, Hof und Garten in Ahrensfelde, seine Historische Telefonsammlung, der BSW-Fahrsimulator-Oldi und das eine oder andere nostalgische DDR-Zweirad. Im heimatlichen Ortsverein ist er als Laienschauspieler aktiv.

Alles Gute und viel Erfolg dem neuen GSVP!